

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt ∙ Altes Buckhörner Moor 16 −18

Liebe Leserin, lieber Leser!

Regelmäßig am zweiten Weihnachtstag fliegt bei meinen Nachbarn der



Weihnachtsbaum raus auf die Straße. Etwas überstürzt, oder? Wie lange geht Weihnachten? Ich bin überfragt, ziehe meinen Telefonjoker und rufe Pastor Neitzel an: "Ne, das ist viel zu früh. Der Baum kommt erst nach den Heiligen Drei Königen raus. Das ist der 6. Januar. Dann fängt er ja auch an zu nadeln."

Also, dann kann ich doch beim Altjahrsabend-Gottesdienst am Silvesternachmittag noch wunderbar Weihnachten ausklingen lassen und mich aufs neue Jahr einstimmen *

Ihr Dirk Hendess



Besinnung3
Advent/Weihnachten: "Dass das Herz warm werde" – Basar am Ersten Advent
in der Christuskirche4 Lebendiger Adventskalender5
Unsere Gottesdienste an Heiligabend
und den Weihnachtstagen6 Krippenspiel-Aufführungen Heiligabend7
Diskurs: Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich – Diskussion über Grundge- setz-Artikel 3 mit dem Direktor des Amtsgerichts Norderstedt8
Kirchenmusik: Fröhliche Weihnacht über- all – Adventskonzert mit PaulaCantat9 Weihnachtliches Orgelkonzert – Noels und Pastoralen aus Frankreich10
Kultur: Irina Titova: Queen of Sand – In 80 Bildern um die Welt11
Unsere Kindertagesstätten12
Jugend: Jugendtreff15
Konfirmation/Besondere Gottesdienste: Anmeldung zur Konfirmandenzeit 2616 Abendmahlsgottesdienste mit Pastor Neitzel und der Konfirmandengruppe17

Titelthema: "Einmal Kirche, immer Kirch Die Teamer*innen des Jugendtreffs	
KGR: Die Kirche als sicherer Ort – wir entwickeln ein Schutzkonzept	20
Ausstellungsbesuch: Kunst um 1800. Eine Ausstellung über Ausstellungen – Besuch in der Kunsthalle mit Führung	21
Literatur: Literatur-Gottesdienste Literatur-Cafés	
Kulturtreff Norderstedt	24
Interview/Geschichte: Das "wandelnde Gedächtnis" von Norderstedt – im Gespräch mit Gerd-Willi Meincke	26
Senior*innen: Seniorenkreise in der Christus- und Paul-Gerhardt-Kirche	28
WGT: Weltgebetstag 2026	29
Kreuz & quer durch die Gemeinde	3(
Freud & Leid: Familiennachrichten	31
Adressen & Ansprechpartner	
Termine & Veranstaltungen	33
Gottesdienste	34

^{*} Der Altjahrsabend-Gottesdienst findet am 31. Dezember, 15 Uhr, in der Christuskirche statt (S. 6). Foto: Lotz

Kräfte können wachsen

Vor langer Zeit lebte im kalten Norden Chinas ein alter Mann Vor seinem Haus standen zwei große Berge. Sie waren so gewaltig, dass hinter ihnen die Mittagssonne verschwand: in der schönsten Zeit des Tages lag das Haus im tiefen Schatten. Eines Tages fasste der Mann zusammen mit seinen Kindern einen Entschluss Sie nahmen ihre Hacken und begannen, die Berge abzutragen. Die Nachbarn des alten Mannes lachten ihn aus. "Ihr seid Narren", hieß es, "ihr überschätzt eure Kräfte." Der alte Mann lächelte still vor sich hin. "Mag sein, dass ich nicht mehr erlebe, dass uns die Sonne ins Haus scheint", sagte er, "aber meine Kinder können weitermachen und meine Enkel auch. Die Berge sind groß, aber größer werden sie nicht mehr. Unsere Kräfte dagegen können wachsen. Jede Schaufel abgetragene Erde bringt uns unserem Ziel näher Wir tun etwas. Das ist besser als jede Klage."

Kräfte können wachsen. Das können Körperkräfte sein. Das können innere Kräfte sein. In dieser Zuversicht verfolgten der alte



Mann und seine Kinder ihr Ziel weiter. Alle Einwände erschütterten sie nicht. Diese Zuversicht berührte Gott. Er beschloss, sie zu unterstützen und schickte ihnen zwei seiner Boten. Und deren Kräfte reichten aus, um die Berge sogleich zu verändern. Es waren keine großen Veränderungen. Es waren eher kaum bemerkbare Verschiebungen. Aber die Veränderungen waren ausreichend, damit des Mittags die Sonne das Haus des alten Mannes erreichte.

Boten Gottes verändern etwas. Was wir Menschen uns vornehmen, wird nicht immer aussichtsreich sein. Doch geschickter als immerwährendes Klagen ist es allemal. Kommt die Aufmerksamkeit Gottes dazu, kann daraus etwas Gutes entstehen. Was so wenig aussichtsreich erschien, soll doch zustande kommen. Darauf reagiert der Prophet Jesaja. Und das bewegte ihn zu diesen Worten: "Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße der Freudenboten, die da Frieden verkündigen, Gutes predigen, Heil

verkünden, die da sagen zu Zion: Dein Gott ist König!" Jesaja 52,7

Pastorin Dr. C. Paap



"Dass das Herz warm werde"

Basar am Ersten Advent in der Christuskirche

Wir freuen uns iiher einen Kreis von überaus kreativen Menschen, die auf unserem Adventsbasar ihre selbstgemachten Freundlichkeiten verkaufen: warme Socken, Adventssterne, schöne Fotos. Und das für einen guten Zweck: unsere Partnergemeinde in Tansania und unsere Konfi-Arbeit, Für Leib und Seele ist gesorgt. Und am Ende singen wir mit Gospelklängen - "dass das Herz warm werde!"



"Dass das Herz warm werde" Basar am Ersten Advent in der Christuskirche Sonntag, 30. November, 10–18 Uhr 10 Uhr: Gottesdienst mit Konfi-Camp-Gruppe

11.15 Uhr: Basar

- Verkaufsstände
- Caféteria mit herzhaften und süßen Speisen, Kaffee und Kuchen

17 Uhr: Advents-

und Weihnachtsliedersingen mit Gospelklängen



Hochwertige Produkte aus Afrika, Lateinamerika und Asien: kleine Weihnachtsgeschenke, Kunsthandwerk, Lebensmittel, Genussmittel, Bioprodukte, Kaffee, Tee u.v.m.

Rathausallee 44 • Norderstedt-Mitte Mo., Di., Do., Fr.: 10–18 Uhr • Mi.: 10–14 Uhr Sa.: 10–13 Uhr • Tel. (040) 53 53 10 22 www.weltlaeden.de/Norderstedt/

Pastor Martin Lorenz

Lebendiger Adventskalender

In diesem Jahr gibt es den Lebendigen Adventskalender schon zum 16. Mal. Viele Menschen aus der Gemeinde öffnen für Sie ein Türchen. Sie sind herzlich eingeladen zu einer halben Stunde Besinnlichkeit.

Zwei Termine sind noch frei. Wenn Sie Lust haben, selber einmal Gastgeber/-in zu sein, melden Sie sich gerne in einem der Kirchenbüros.

Bitte informieren Sie sich auf www. emmaus-norderstedt.de über den aktuellen Gastgeber, falls sich kurzfristig Änderungen ergeben sollten.

Maike Schenk

Beginn um 18 Uhr, wenn nicht anders angegeben:

Mo., 1. Dez. Frau Bernhardt Christuskirche Garstedt Di., 2. Dez., **15.00 Uhr!** Maike Schenk Paul-Gerhardt-Kinderhaus Friedrichsgaber Weg 319

Mi., 3. Dez., 15.00 Uhr! Maike Schenk			
Kita Stettiner Straße 3 a			
Do., 4. Dez.	Termin noch frei		
Fr., 5. Dez.	Familie MacDonald		
	Hallig-Hooge-Stieg 43		
Sa., 6. Dez.	Konzert PaulaCantat		
	Paul-Gerhardt-Kirche		
So., 7. Dez.	Termin noch frei		
Mo., 8. Dez.	Ute Koß		
	Gemeindehaus Paul-Gerhardt		
Di., 9. Dez.	Kerstin Grätz		
	Paul-Gerhardt-Kirche		
Mi., 10. Dez.	Familie Steinkrauss		
	Hallig-Hooge-Stieg 5		
Do., 11. Dez.	Maike Schenk		
	Christuskirche Garstedt		
	Bitte Laterne mitbringen!		
Fr., 12. Dez.	Familie Uellner-Steffen		
	Friedrichsgaber Weg 447		
Sa., 13. Dez.	Konzert Gospelchor		
	Christuskirche Garstedt		
So., 14. Dez.	Familie Burmester,		
	Pyramide, Spielplatz im		
	Moorbekpark		

Mo, 15. Dez.	•
	Christuskirche Garstedt
Di., 16. Dez.	Berit Stölting
	Kapelle Friedhof Garstedt
	Bitte Licht mitbringen!
Mi., 17. Dez.	HeartBeat
	Paul-Gerhardt-Kirche
Do., 18. Dez.	Heike Kahn
	Krummer Weg 30
Fr., 19. Dez.	Kinderkirche
	Paul-Gerhardt-Kirche
Sa., 20. Dez.,	19.00 Uhr! Waldweihnacht
	Rantzauer Forst
So., 21. Dez.	Dorit Lorenz-Heinrich
	STIMMEconTAKT,
	Heidbergstraße 69,
	Moorbekpark
Mo., 22. Dez.	Dr. Reinhard Wrege
	Friedrichsgaber Weg 445
Di., 23. Dez.	Familie Leupold
	Dahlienstieg 11

Frieden für die Welt!

Unsere Gottesdienste an Heiligabend und den Weihnachtstagen

24. Dezember, Heiligabend Paul-Gerhardt-Kirche

- 14 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastorin Paap; Musik: Kantorin Kerstin Grätz und Kinderchor
- 17 Uhr: Christmette, Pastorin Paap; Musik: Sönke Tams Freier, Caroline Bruker Freier
- 23 Uhr: Christmette, Pastor Urbach; Musik: Kantorin Kerstin Grätz und PaulaCantat

24. Dezember, Heiligabend Christuskirche

- 13.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastor Neitzel; Musik: Kantor Paul Fasang
- 15 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastor Neitzel
- 17 Uhr: Christvesper, Pastor Lorenz; Musik: Kantor Paul Fasang und Anna-Lisa Gebhardt, Mezzosopran
- 23 Uhr: Christnacht, Pastor Lorenz; Musik: Kantor Paul Fasang, Kantorei

25. Dezember, 1. Weihnachtstag Paul-Gerhardt-Kirche

10 Uhr: Emmaus-Gottesdienst "Der Clou von Weihnachten", Pastorin Dr. Paap; Musik: Kantor Paul Fasang

26. Dezember, 2. Weihnachtstag Christuskirche

10 Uhr: Emmaus-Gottesdienst, Pastor Lorenz; Musik: Kantorin Kerstin Grätz



31. Dezember, Altjahrsabend Christuskirche

15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Neitzel, Musik: Kantor Paul Fasang

Wie wird das neue Jahr? Am Silvestertag möchte ich mit Ihnen Jahresrückblick halten. Das Jahr 2025 war weltweit von Kriegen und Gewalt überschattet. Trotzdem wollen wir das Gute nicht vergessen und die hoffnungsvollen Augenblicke, die es auch gegeben hat, weltweit und persönlich.

Wie wird wohl das neue Jahr? Was auch immer uns beschäftigt, wir legen das neue Jahr in Gottes Hand und vertrauen, dass alles gut wird. Das Motto soll die Jahreslosung 2026 sein: Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offenbarung 21,5) Ein gesegnetes neues Jahr wünscht

Bernd Neitzel

Schulkinder haben fleißig geprobt

Krippenspiel-Aufführungen Heiligabend

Christuskirche Garstedt

Bereits seit Anfang November haben sich

die Kinder aus den Garstedter Grundschulen regelmäßig in der Christuskirche getroffen, um das diesjährige Krippenspiel einzuüben.

Die Schulkinder freuen sich schon sehr, denn sie haben fleißig geprobt. Maria und Josef, das neugeborene Jesuskind, die Hirten und Engel, die heiligen drei Könige sind al-

len vertraut. Aber jedes Jahr lassen wir uns etwas Besonderes einfallen und das sollten Sie mit ihren Kindern nicht verpassen. Es wird besondere Lichteffekte und Kulissen wie im richtigen Theater geben. Ich bin schon gespannt, was die Kinder sagen wer-



den. Wie im letzten Jahr werden wieder zwei Aufführungen angeboten, so dass alle einen guten Sitzplatz erhalten. Voranmeldungen sind nicht nötig.

Pastor Bernd Neitzel

Krippenspiel in der Paul-Gerhardt-Kirche

In der Paul-Gerhardt-Kirche führt der Kinderchor am Heiligabend um 14 Uhr ein Krippenspiel auf. Die Kinder werden von Susanne Böhnstedt am Klavier begleitet. Die Leitung des Krippenspiels hat Kerstin Grätz.

Familiengottesdienste mit Krippenspiel-Aufführung Heiligabend, 24. Dezember

- 13.30 und 15 Uhr, Pastor Neitzel und Schulkinder, Christuskirche Garstedt, Kirchenstraße 12
- 14 Uhr, Pastorin Dr. Paap, Kinderchor und Kerstin Grätz, Susanne Böhnstedt am Klavier, Paul-Gerhardt-Kirche, Altes Buckhörner Moor 16

Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich

Diskussion über Grundgesetz-Artikel 3 mit dem Direktor des Amtsgerichts Norderstedt

Artikel 3 des Grundgesetzes fordert die Gleichbehandlung: Es geht um Gerechtigkeit – und Teilhabe. Jede und jeder ist täglich betroffen. Leistung der Starken steht gegen oder geht mit der Sorge für die Schwachen. Was kann, soll und darf Politik gestalten?

Wenn wir uns um gesellschaftliche Entwicklungen

sorgen, um Identität, Integration und/oder Spaltung, dann stellt Artikel 3 des Grundgesetzes deren verfassungsrechtlichen Rahmen dar. Mehr Spannung geht nicht!

Wir begleiten die interessante Diskussion unserer Grundrechte weiter, diesmal im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirche.

Mit Dr. Wolf Reinhard Wrege, Direktor des Amtsgerichts Norderstedt



Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich – Diskussion über Grundgesetz-Artikel 3 mit dem Direktor des Amtsgerichts Norderstedt

Donnerstag, 4. Dezember, 16 Uhr Paul-Gerhardt-Gemeindehaus Damit wir planen können, sehr gern anmelden unter Tel. 0151 74 36 17 23, dr.carolin.paap@googlemail.com



Fröhliche Weihnacht überall

Adventskonzert mit PaulaCantat

Liebe Gemeinde! Am
6. Dezember gestaltet
der Chor PaulaCantat
ein Konzert mit Advents- und Weihnachtsliedern. Gemeinsam mit
Ihnen und euch möchten wir die Vorweihnachtszeit einläuten,
denn das Publikum ist
nicht nur zum Zuhören,
sondern bei einigen
Liedern auch zum Mitsingen eingeladen.

Eine besondere Chorbearbeitung ist die "Stille-Nacht-Messe" von Johannes Matthias Michel, eine kleine

lateinische Messe unter Verwendung bekannter Weihnachtslieder. Stimmungsvolle Klaviermusik rundet das Programm ab.

Kerstin Grätz



Fröhliche Weihnacht überall!

Adventskonzert mit PaulaCantat
Sonnabend, 6. Dezember, 18 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche

- PaulaCantat
- Kerstin Grätz, Leitung
- Susanne Böhnstedt und
 David Satyabrata, Klavier

 Der Eintritt ist frei;
 um Spenden für die Kirchenmusik wird gebeten.

Weihnachtliches Orgelkonzert

BRESSER

.....

111111

111111

Noels und Pastoralen aus Frankreich

Die französische Musiktradition ist reich an weihnachtlicher Orgelmusik. So erschien es mir naheliegend ein Programm

zusammenzustellen, dass sich ausschließlich aus französischer Orgelmusik zur Weihnachtszeit zusammensetzt.

Neben zwei Pastoralen, also Hirtenmusiken, von César Franck und Alexandre Guilmant, stehen französische Noels im

Mittelpunkt des Programms. Im Gegensatz zu vielen unserer Weihnachtschoräle sind die Noels im Charakter meist volkstümlicher und tänzerischer Natur. Louis Claude Daquin griff diese Noels bereits im 18. Jahrhundert auf und schrieb Variationswerke über sie.

Im frühen 20. Jahrhundert greift wiederum Marcel Dupré, einer der wichtigsten Orgelvirtuosen seiner Zeit, diese barocke Form

> auf und übersetzt sie in die Tonsprache des frühen 20. Jahrhunderts. Seine "Variations sur

Weihnachtliches Orgelkonzert Noels und Pastoralen aus Frankreich

Sonntag, 21. Dezember, 18 Uhr Christuskirche Garstedt – Paul Fasang, Orgel Der Eintritt ist frei; um Spenden für die Kirchenmusik wird gebeten.



Pflegediakonie

LEBEN IM ALTER IN NORDERSTEDT

Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen ihre vertraute Umgebung zu bewahren. Ob zu Hause, in unserer behaglichen Wohngemeinschaft oder der lebendigen Tagespflege in Norderstedt – mit uns sind Sie nicht allein. Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

(040) 593 52 24 – 26

Tagespflege

(040) 593 52 24 – 24

Diakoniestation Norderstedt (040) 64 66 97 - 41 Pflegediakonie Diakoniestation Norderstedt

un Noel pour grand Orgue" zählen zum anspruchsvollsten, was das Orgelrepertoire dieser Zeit zu bieten hat.

Paul Fasang

Irina Titova: Queen of Sand

In 80 Bildern um die Welt

Mit ihrer sensationellen Show "SANDSATION" zog die "Queen of Sand" Irina Titova bereits auf ihrer ersten Deutschlandtournee 2018/2019 die Zuschauer in ihren Bann. Und auch auf dem weltberühmten "Fringe Festival" im schottischen Edinburgh wurde sie mit Lobeshymnen überhäuft. Die talentierte Russin mit Wohnort Wien entführt ihr Publikum live "In 80 Bildern um die Welt" und diese Bilder hinterlassen einen bleibenden Eindruck, obwohl oder gerade weil sie so flüchtig sind.

Nach den Pandemiejahren und während des aktuellen, so schrecklichen Krieges hat die überzeugte Pazifistin nicht nur

ihren ukrainischen Mann geheiratet, sondern auch Nachwuchs bekommen. Das hält sie aber nicht davon ab, im Frühjahr 2026

Queen of DIE REISE GEHT WEITER SEHR FREI NACH JULES VERNE

> nochmals mit einer Abschieds-Tournee ihrer einzigartigen Erdumrundung "In 80 Bildern um die Welt" auf Tournee durch Deutsch

land, Österreich und die Schweiz zu gehen.

In dieser Show reist die "Queen of Sand" gemeinsam mit den Zuschauern frei nach Jules Verne "In 80 Bildern um die Welt". Auf dieser aufregenden Reise rund um den Globus erleben die Protagonisten aus Sand viele Abenteuer, besuchen Wahrzeichen und bestaunen Weltwunder. Eine unterbeleuchtete Glasplatte, eine große Leinwand und Sand – das ist alles, was die junge Künstlerin benötigt, um ihren Figuren Leben einzuhauchen und bewegende Geschichten zu erzählen, die jedem ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Irina Titova: Queen of Sand In 80 Bildern um die Welt

Samstag, 24. Januar 2026, 20 Uhr Christuskirche Garstedt Karten zu 42,49 € im Büro der Christuskirche und an gängigen Vorverkaufsstellen



Licht im Dunkeln

Aus dem ev. Kindergarten "Unter der Eiche" in der Kirchenstraße

Als die Tage kürzer wurden und die dunkle Jahreszeit begann, wurde es bei uns in der Kita umso gemütlicher: Drinnen wurde gebastelt, gesungen und erzählt – gemeinsam bereiteten wir uns auf die besonderen Feste dieser Jahreszeit vor.

Beim Laterne-Laufen dachten wir an die Geschichte von Sankt Martin über das Teilen und das Helfen. Die Kinder stellten kluge Fragen: "Warum hatte der Bettler nichts Warmes?", "Warum hat ihm keiner geholfen?", "Gibt's das heute auch noch?" Ja, gibt es. Menschen, die frieren. Die unterwegs sind, weil sie ihr Zuhause verloren haben. Die hoffen, dass jemand stehen bleibt – und nicht einfach vorbeigeht. Solche Gespräche entstanden nicht geplant, aber sie zeigten: Kinder haben ein sehr gutes Gespür für Gerechtigkeit.

Im Dezember wird es dann festlich: Wir feiern den Nikolaustag, backen Plätzchen und öffnen jeden Tag unseren Adventskalender. Statt vieler kleiner Geschenke steckt darin etwas anderes: gemeinsames Erleben. Eine Geschichte, ein Lied, ein besonderer Moment, der uns alle zusammenbringt.



Ein Höhepunkt wird außerdem unsere Weihnachtswerkstatt sein. Jede Gruppe bereitet dafür ein Bastelangebot vor, zu dem die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern eingeladen sind. So entsteht ein Nachmittag voller Kreativität und Begegnungen, der

die Gemeinschaft zwischen Kindern, Eltern und Erzieherinnen noch einmal besonders stärkt.

Auch im neuen Jahr geht es lebendig weiter: Nach den Ferien werden die Kinder voller Erlebnisse und Erzählungen in die Kita zurückkehren und sich auf ihre Freunde in den Gruppen freuen.

Ein besonderer Moment wird die feierliche Segnung unserer Räume zum Jahresbeginn durch Pastor Bernd Neitzel sein. Passend zur Jahreszeit beschäftigen wir uns mit Winterliedern, Spielen und kreativen Angeboten rund um Schnee und Eis – auch wenn wir den echten Schnee oft noch vermissen.

So starten wir fröhlich und neugierig ins Jahr 2026!

Gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2026 wünscht das Team Kita "Unter der Eiche".

Daniela Lange, Kita-Fachkraft



Aufregende Adventszeit

Aus der ev. Kita "4 Höfe" in der Ulzburger Straße und der ev. Kita "Stettiner Straße"

Wächst und wächst ... die ev. Kita "4 Höfe"

Unsere Kindertagesstätte "4 Höfe" wächst und wächst. Gestartet sind wir im Frühjahr 2025 mit 3 Kindern und nun sind ab Oktober zwei Gruppen voll belegt. Unsere Kinder haben mit Pastor Bernd Neitzel in der Paul-Gerhardt-Kirche bereits einen Erntedankgottesdienst gefeiert und danken für die musikalische Begleitung unserer Lieder durch die Kirchenmusikerin Frau Grätz

Aus vollem Herzen haben wir angestimmt: Hast Du heute schon Danke gesagt, Ich trage ein Licht und Gottes Liebe ist so wunderbar.

Wir freuen uns auf die weihnachtliche Andacht mit Pastor Neitzel bei uns in der Kita "4 Höfe" am 16. Dezember.

Das Team wünscht eine besinnliche Adventszeit.

Marion Frenzel, Kita-Leitung

Lebendiger Advent und Hasen-Weihnachtsgeschichte in der ev. Kita "Stettiner Straße"

Zum Ende des Jahres beginnt für die Kinder eine aufregende Zeit. Der Kindergarten



geschmückt. Ein äußerlicher Eindruck davon findet sich in unseren Fenstern wieder. Das Jahr verabschiedet sich

ist adventlich

mit Kerzenlicht und Besinnlichkeit, während sich der Jahreswechsel schon ankündigt. Am 3. Dezember um 15.30 Uhr begrüßen wir wie in jedem Jahr mit Maike Schenk den Lebendigen Advent und möchten an dieser Stelle eine herzliche Einladung an alle Interessierten aussprechen!

Am 10. Dezember um 15 Uhr feiern die Elementarkinder mit ihren Familien einen Adventsgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel in der Paul-Gerhardt-Kirche. Bei diesem Gottesdienst werden die Hasen (= Vorschulkinder) die Weihnachtsgeschichte vorführen. Eine für uns liebgewonnene Tradition!

Vom 24. Dezember bis zum 2. Januar 2026 bleibt die Kita geschlossen, ab dem 5. Januar geht es wieder los. Gleich im neuen Jahr werden die Elementarkinder gemeinsam mit Pastor Neitzel einen Gottesdienst zum Thema Heilige Drei Könige feiern.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten, gesunden Start ins Jahr 2026. Britta Miltz, stellvertr. Leitung

Kindergartengottesdienst

Pastor Bernd Neitzel mit der ev. Kita "Stettiner Str." Dienstag, 13. Januar, 11 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche



Glauben kindgerecht erlebbar machen

Aus unserem Paul-Gerhardt-Kinderhaus

Den christlichen Glauben kindgerecht und erlebbar zu vermitteln, ist ein fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit im Paul-Gerhardt-Kinderhaus, 7um Start des neuen Kita-Jahres tauschte sich das Team mit Pastorin Paap aus, um das religions-pädagogische Konzept weiter zu schärfen. In diesem Gespräch entstanden viele gute Ideen, wie der Glaube noch stärker in den Alltag der Kinder eingebunden und altersgerecht umgesetzt werden kann. Eine dieser Ideen wird nun regelmäßig umgesetzt. Jede Woche gibt es ein religionspädagogisches Angebot, im Wechsel in den Gruppen oder in Form der "Kinderkirche" (KIKI) mit Pastorin Paap an unserem liebevoll gestalteten Herzensort (siehe Bild).

In der KIKI erleben die Kinder zentrale Themen des Kirchenjahres und hören biblische Geschichten, mal als Erzähltheater mit Figuren, mal mit Bildern im Mittelkreis oder als Bilderbuchgeschichte. Im Mittelpunkt steht dabei immer die Botschaft von Gottes großer Liebe zu allen Menschen. Werte wie Nächstenliebe, Teilen und Gemeinschaft werden lebendig und greifbar vermittelt.



Auch die Feste des Kirchenjahres haben ihren festen Platz im Kita-Alltag. Einige sind inzwischen schöne Traditionen geworden, zum Beispiel das Laterne laufen zu St. Martin, die Erntedankfeier oder eine besinnliche Adventszeit. Ein besonderes

Highlight ist der Begrüßungsgottesdienst zu Beginn jedes Kita-Jahres, in dem alle neuen Kinder und Mitarbeitenden willkommen geheißen und gesegnet werden.

Zu unserer Tradition gehört auch der Abschiedsgottesdienst für alle Kinder, die nach den Sommerferien zur Schule kommen. Eine bewegte Stunde in der Kirche voller Vorfreude für die Kinder auf den neuen Lebensabschnitt. Die Eltern und auch wir Fachkräfte sind sehr stolz. Aber auch mit einem Hauch Wehmut in den Augen übermitteln wir den Kindern zusammen mit Frau Paap mit einer Geschichte, Liedern und Segen viel Glück, Mut und Zuversicht. Jedes Schulkind steht am Ende

des Gottesdienstes unter einem Dach von Bändern, gehalten von den Eltern, die die Kinder im Verlauf ihrer Kindergartenzeit ihren Fähigkeiten entsprechend selbst gestaltet haben.

Linda Block



alle zwei Wochen an einem Montag in der Christuskirche Garstedt (CK), Kirchenstr. 12, oder in der Paul-Gerhardt-Kirche (PG), Altes Buckhörner Moor 16, und verbringen dort gemeinsam eine lustige Zeit mit viel Spaß. Jeweils ab 17.30 bis ca. 19.00 Uhr. Herzlich willkommen!

Die Teamer

Tischfußball, Billard, Tischtennis

Treffpunkt CK: Wir feiern Lebendiger Advent 15. Dez.

Treffpunkt PG: Happy New Year! Erstes Treffen 12. Januar im neuen Jahr mit Tischtennis + Tischfussball

Treffpunkt CK: Gemeinsam mit der Konfirman-26. Januar dengruppe – wie war die Konfer-Fahrt?

Nähere Infos: Philipp Dombrowski (0176 22929385)

Mit Spaß den eigenen Glauben entdecken Anmeldung zur Konfirmandenzeit 2026

Anmeldung Pastorin Dr. Carolin Paap:

Telefon 0151 74361723 oder E-Mail dr.carolin.paap@googlemail.com, Treffen immer 14-täglich dienstags, 16–17.30 Uhr, Konfirmation 2028

Anmeldung Pastor Bernd Neitzel:

Nach den Sommerferien 2026 trifft sich die neue Gruppe im Gemeindehaus der Chris-



tuskirche Garstedt. 14-täglich ist Unterricht immer montags von 16.30 bis 18 Uhr (nicht in den Schulferien). Anmeldung über 0157 740 49413 (auch WhatsApp oder SIGNAL) und E-Mail neitzel@emmaus-norderstedt.de

Anmeldung Pastor Martin Lorenz:

Konfi-Camp – mit Spaß den eigenen Glauben entdecken. Konfi-Camp, das heißt: Jugendliche lernen von Jugendlichen Glauben und zwar mit viel Spaß. Termine: 12.–16. Okt. 2026 und 30. März bis 3. April 2027. Dazwischen: 14-täglich dienstags, 17.30–19 Uhr, und Exkursionen an drei Samstagen. Weitere Infos: www.emmausnorderstedt.de



Abendmahl feiern: Essen und Trinken in der Kirche

Ältere Gottesdienstbesucher erinnern sich: Damals wurde am Tag der Konfirmation das erste Mal an der Abendmahlsfeier in der Kirche teilgenommen. Heute ist das anders. Bereits während der Konfirmandenzeit sollen die Jugendlichen lernen, was es bedeutet, Abendmahl zu feiern. Daher würde ich mich freuen, wenn auch viele Ältere am 7. Dezember und 11. Januar an den Gottesdiensten teilnehmen, damit die Jugendlichen von uns lernen können, was uns wichtig ist.

Pastor Bernd Neitzel

Abendmahlsgottesdienste mit Pastor Neitzel und der Konfirmandengruppe

- Sonntag, 7. Dezember, 10 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche, Altes Buckhörner Moor 16
- Sonntag, 11. Januar 2026, 10 Uhr Christuskirche Garstedt, Kirchenstr. 12

Ich sehe dich!

Einführung in die ehrenamtliche Seelsorge

Sei 15 Jahren bilden wir Menschen in ehreamtlicher Seelsorge aus. Daraus hat sich die Gruppe der "Zeitschenker*innen" entwickelt. Wir begleiten Menschen in Krisenzeiten auf ihrem Lebens- und Glaubensweg.

Haben Sie Lust und Zeit, dabei zu sein? Dann bewerben Sie sich für unseren Einführungskurs. Er findet an vier Samstagen statt. Wir geben Ihnen einen Einblick in die sogenannte "Gestalt-Seelsorge". Gemeint ist mit "Gestalt" nicht in erster Linie das Gestalten von Materialien, sondern die innere Gestalt unseres Kontakts. Wie können wir unsere Begegnungen so gestalten, dass wir darin reifen und wachsen? Und wie können wir für Menschen da sein, die aus ihren Kontakten nicht gestärkt hervorgehen? Die Gestalt-Seelsorge bietet seit ihrem 70-jährigen Bestehen viele Möglichkeiten des Lernens auf diesem Weg.

Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an lorenz@emmaus-norderstedt.de. Sie soll



Schwierige Straßen führen zu wunderschönen Zielen. In der ehrenamtlichen Seelsorge begleiten wir Menschen auf diesen Straßen.

Ihren Lebenslauf, eine Darstellung Ihrer Motivation und Ihrer bisherigen Erfahrungen mit Seelsorge enthalten. Am Samstag, dem 31. Januar, laden wir Sie dann zu einem 20-minütigen Vorstellungsgespräch ein.

Die Kurse finden statt in den Räumen der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde in der Christuskirche und zwar am 18. und 25. April, 9. Mai und 6. Juni. Den Abschluss-Gottesdienst feiern wir am Sonntag, dem 7. Juni, um 10 Uhr in der Christuskirche.

Bedingung für Ihre Teilnahme ist, dass Sie aktuell nicht in psychotherapeutischer Behandlung sind und sich verpflichten, nach dem Kurs für mindestens ein Jahr bei unseren Zeitschenker*innen mitzuarbeiten.

Bei Fragen wenden Sie sich auch gern telefonisch an mich unter 0176 61703268.

Pastor Martin Lorenz

"Einmal Kirche, immer Kirche" Die Teamer*innen des Emmaus-Jugendtreffs

Kennen Sie Teamer*innen? Das sind junge Menschen, die ehrenamtlich Jugendgruppen leiten und als Gesprächspartner zur Verfügung stehen. In unserer Gemeinde sind viele Teamer*innen engagiert, die einen

unschätzbaren Beitrag in unserer Jugend- und Konfirmandenarbeit leisten.

In diesem Artikel geht es um die Teamer*innen, die bei Pastor



Die vier neuen Teamer*innen (v.l.): Emilia, Helen, Hannah und Jonas

Bernd Neitzel in der Konfirmandenarbeit und im Jugendtreff aktiv sind. Emilia, Hannah, Helen und Jonas sind neu dabei, unterstützt von den "alten Hasen" Britta, Philipp und Jannik. Im nächsten Gemeindebrief stellen wir die Teamer*innen von Pastor Martin Lorenz vor. Die Betreuung des Jugendtreffs ist eine zentrale Aufgabe der Teamer*innen. Alle zwei Wochen treffen sie sich zusammen mit anderen Jugendlichen und Konfirmanden aus der Gemeinde. "Jeder kann kommen, auch wenn er nicht zur Gemeinde gehört", erzählt Philipp. Die Teamer*innen bereiten die Treffen vor, organisieren Spiele oder tauschen sich zu den unterschiedlichsten Themen aus. Zusätzlich wirken sie an der

Gestaltung der "Kreuz und Ouer"-Gottesdienste mit.



"Ich wurde 2021 von Pastor Neitzel konfirmiert. Mir macht es Spaß, den Jugendtreff mit anderen Teamern zu organisieren und durchzuführen." Philipp Dombrowski, 18 Jahre

Daneben sind die Teamer*innen auch beim Konfirmandenunterricht im Einsatz. In regelmäßigen Abständen gestalten sie – nach Vorbereitung durch Pastor Bernd Neitzel – einen Teil des Konfirmandenunterrichtes.

immer Kirche." Hannah Schwerdt-

ner. 14 Jahre



"Ich hatte eine wunderschöne Konfirmandenzeit, in der ich neue Freunde kennengelernt habe. Damit auch andere eine so schöne Konfirmandenzeit und Jugendtreffs miterleben können, möchte ich auch Teamerin werden." Emilia Wolf, 15 Jahre



"Wichtig ist mir, dass sich jede und jeder bei uns wohl fühlt und wir eine offene und fröhliche Gemeinschaft erleben können. Ich freue mich auf viele coole Treffen und neue Gesichter im Jugendtreff." Jannik Lilienthal. 21 Jahre



"Ich mache die Ausbildung zum Teamer, weil mir die Gemeinschaft und das Zusammensein Spaß machen." Helen Coyle, 16 Jahre

So lernt man sich kennen und trifft sich danach "ganz nebenbei" beim Jugendtreff oder gelegentlichem Pizzaessen.

"Als Teamer investieren wir viel Zeit", erzählt Hannah. "Wir würden uns daher

freuen, wenn wir noch mehr Jugendliche für unsere Treffs gewinnen könnten." Überlegt wird deshalb, wie man sich mit anderen Jugendgruppen in Norderstedt besser vernetzen könnte. Denn, so das übereinstimmende Fazit aller Teamer*nnen: Die Aufgabe bringt viel Spaß und außerdem lernt man für sich selbst eine ganze Menge.

Anke Reif

Ausbildung zum Teamer

Für junge Menschen, die nach ihrer Konfirmation als Teamer*innen arbeiten möchten, bietet die Emmausgemeinde zusammen mit anderen Gemeinden aus Norderstedt, Quickborn, Pinneberg und Tornesch eine entsprechende Ausbildung an. Sie erstreckt sich über sieben Samstagnachmittage und ist eine gute Gelegenheit, erste Kompetenzen zum Leiten einer Gruppe zu erwerben. Zu den Inhalten gehören u.a. Themen wie "Ich & meine Rolle", "Meine Zielgruppe" oder "Deine & meine Grenzen". Den Abschluss bildet ein Wochenende mit Übernachtung und Segnungsgottesdienst.

Infos bei Pastor Bernd Neitzel unter neitzel@emmaus-norderstedt.de

Die Kirche als sicherer Ort

Wir entwickeln ein Schutzkonzept

Der Schutz vor sexualisierter Gewalt ist das Ziel der Präventionsarbeit in der Nordkirche – und auch unsere Kirchengemeinde nimmt aktiv an diesem Prozess teil.

Wir möchten, dass unsere Gemeinde ein Ort ist, an dem sich Menschen wohl und sicher fühlen, weil wir respektvoll und achtsam miteinander umgehen. Seit einem Jahr arbeitet eine Gruppe aus dem Kirchengemeinderat (KGR) an unserem Schutzkonzept.

Am Anfang dieser Arbeit steht die sogenannte Risikoanalyse. Dabei nehmen wir bewusst einen unangenehmen Blickwinkel ein und fragen uns: Wo könnten sich in unserer Kirchengemeinde Gelegenheiten ergeben, sexualisierte Gewalt auszuüben?

Im Anschluss suchen wir gezielt nach Verbesserungen, damit unsere Gemeinde zu einem noch sichereren Ort wird.

Am Ende dieses Prozesses werden wir Richtlinien formulieren, nach denen wir unser Miteinander gestalten. Außerdem sorgen wir dafür, dass Beschwerden gehört und angemessen behandelt werden. Uns ist wichtig: In unserem Gemeindeleben soll es keine Grenzverletzungen geben – auch keine verbalen.

Die Risikoanalyse ist nun abgeschlossen. Wir möchten sie unseren Gruppenleitungen und allen interessierten Gemeindegliedern vorstellen und gemeinsam diskutieren. Dazu laden wir am Samstag, dem 7. Februar 2026, von 10 bis 12 Uhr in die Christuskirche ein.

Pastor Martin Lorenz

Vorstellung des Schutzkonzepts und der Risikoanalyse

Samstag, 7. Februar, 10–12 Uhr Christuskirche Garstedt

Kunst um 1800. Eine Ausstellung über Ausstellungen

Besuch in der Hamburger Kunsthalle mit Führung

Die Schau "Kunst um 1800" stellt den legendären gleichnamigen Ausstellungszyklus der Hamburger Kunsthalle in den Mittelpunkt: Von 1974 bis 1981 widmete sich die Ausstellungsreihe in neun Teilen der Wirkmacht von Kunstwerken im Zeitalter der Revolutionen und prägte Debatten über die gesellschaftliche Re-

levanz von Kunst, die bis heute nachwirken.

Die Ausstellungsreihe revidierte Narrative der europäischen Kunstgeschichte, indem sie Themen und Künstler ins Zentrum stellte, die mit den Konventionen ihrer Zeit brachen: Ossian, Caspar David Friedrich, Johann Heinrich Füssli, William Blake, Johan Tobias Sergel, William Turner, Philipp



Otto Runge, John Flaxman und Francisco Gova.

Die Ausstellung "Kunst um 1800" wird die historischen Displays, die unter der Regie des damaligen Direktors Werner Hofmann entstanden, aus einer gegenwärtigen Perspektive kommentieren und aktualisieren. Dazu werden über 50 Gemälde, Bücher und grafische Arbeiten der Sammlung der Kunsthalle aus der Zeit um 1800 im Zusammenspiel mit ausgewählten Leihgaben und Werken zeitgenössischer Künstler*innen gebracht.

Ich habe eine Führung mit Dorith Will gebucht, die uns durch die Ausstellung führen wird.

Pastorin Dr. Carolin Paap/ Hamburger Kunsthalle

Kunst um 1800. Eine Ausstellung über Ausstellungen – Besuch in der Hamburger Kunsthalle mit Führung

Mittwoch, 17. Dezember, 15-16.30 Uhr, Treffpunkt: 14 Uhr, U-Bahnhof Garstedt, letzter Waggon Kosten: 19 € (14 € Eintritt, 5 € Führung, bitte passend mitbringen), U-Bahnkarte

Anmeldung: Tel. 0151 74361723, dr.carolin.paap@googlemail.com

"Lesen ist ein großes Wunder"

Literatur-Gottesdienste zu Werken von Walter Isaacson, Amy Waldman und Siegfried Lenz

Menschen setzen sich nach wie vor mit religiösen Themen auseinander, auch viele Autoren moderner Literatur. So sind Sie eingeladen zu Literatur-Gottesdiensten, etwa alle 8 Wochen in unseren Kirchen:

Am 8. Februar 2026 begleitet uns Walter Isaacsons Biografie über Steve Jobs: Macintosh, iMac, iPod, iTunes, iPhone, iPad – Steve Jobs hat der digitalen Welt mit der Kultmarke Apple Ästhetik und Aura gegeben. Wo Bill Gates für solide Alltagsarbeit

steht, war der Mann aus San Francisco die Stilikone des IT-Zeitalters, ein begnadeter Vordenker, der kompromisslos seiner Idee folgte. Genial und selbstbewusst hat er trotz ökonomischer und persönlicher Krisen den Apfel mit Biss (Bite) zum Synonym für Innovation und Vision gemacht.

Und am 19. April steht der Roman "Der amerikanische Architekt" von Amy Waldman im Mittelpunkt des Gottesdienstes: Eine Jury hat sich in Manhattan versammelt, um den besten Entwurf einer Gedenk-

stätte für die Opfer des Terroranschlags vom 11. September auszuwählen. Nach langwierigen Beratungen und einem zähen Ringen um das richtige Konzept öffnen die Juroren den Briefumschlag, der den Namen des bis-

lang anonymen Gewinners enthält und sind schockiert. Der Architekt ist ein Muslim. Als die Entscheidung an die Öffentlichkeit gelangt, geraten seine Befürworter ins Visier entrüsteter Familienangehöriger.

Der Gottesdienst am 7. Juni ist geprägt von einem humorvollen Werk von Siegfried

Lenz: "Kummer mit jütländischen Kaffeetafeln". Es handelt von einem deutschen Gast, der bei einer dänischen Kaffeetafel eine Probe der Gastfreundschaft erlebt. Eine amüsante und anstrengende Situation, in der der Gast aus Höflichkeit immer mehr süße Köstlichkeiten wie Torten und Kuchen isst, die ihm von den Gastgebern angeboten werden ...

Pastorin Dr. C. Paap

Literatur-Gottesdienste

- Sonntag, 8. Febr. 2026, 10 Uhr, Christuskirche (Änderung!): Walter Isaacson, "Steve Jobs"
- Sonntag, 19. April 2026, 10 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche: Amy Waldman, "Der amerikanische Architekt"
- Sonntag, 7. Juni, 10 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche: Siegfried Lenz, "Kummer mit jütländischen Kaffeetafeln"

"Landgericht", "Über den Strom" und "Im Kopf von Bruno Schulz"

Literatur-Cafés zu Werken von Ursula Krechel, Rosa Liksom und Maxim Biller

Haben Sie Lust, sich auf ein literarisches Werk einzulassen und Ihre Gedanken darüber mit anderen zu teilen? Sie sind herzlich eingeladen!

Am Mittwoch, den 4. Februar 2026 prägt der Roman "Landgericht" von Ursula Krechel den Morgen: Der Roman erzählt die Geschichte des jüdischen Richters Richard Kornitzer, der 1947 aus dem Exil in Kuba nach Deutschland zurückkehrt und dort wieder als Richter arbeitet. Er stößt jedoch immer wieder auf Ablehnung und Widerstand.

Am Mittwoch, den 4. März prägt der Roman "Über den Strom" von Rosa Liksom den Morgen: Sie sind auf der Flucht. Das Mädchen und seine Kühe. Gemeinsam mit weiteren Dorfbewohnern verlässt die junge Ich-Erzählerin das Land, um über den Fluss nach Schweden zu kommen. Wo bereits die Mutter und der Onkel in Sicherheit sein sollen. Die Stiefbrüder sind im Krieg gefallen, der Vater ist noch an der Front. Das

Mädchen ohne Namen ist gerade mal 13 Jahre alt – und auf sich allein gestellt.

Die preisgekrönte finnische Schriftstellerin Rosa Liksom lässt die Leser an der reichen Gedan-

kenwelt einer besonderen Heldin teilhaben.

Am Mittwoch, dem 8. April steht die Novelle "Im Kopf von Bruno Schulz" von Maxim Biller im Mittelpunkt des Vormittags: Maxim Biller nimmt seine Leser in einem magischen Text mit auf die Reise in das ostpolnische Städtchen Drohobycz, in die Welt des Bruno Schulz und in das Jahr 1938. Er führt uns in einen Keller, in dem Bruno Schulz, der seinen Lebensunterhalt als Kunstlehrer verdient, aber vom literarischen Durchbruch in Europa träumt, am Schreibtisch seines



Vaters einen Brief an Thomas Mann schreibt. Seine Hoffnung ist es, durch die Unterstützung des weltberühmten Schriftstellers im Ausland veröffentlicht zu werden – und damit auch die Möglichkeit zu bekommen, Polen endlich zu verlassen.

Pastorin Dr. C. Paap

Literatur-Cafés

- Mi., 4. Februar, 9.30 –11 Uhr: Ursula Krechel, "Landgericht"
- Mi., 4. März, 9.30 –11 Uhr: Rosa Liksom, "Über den Strom",
- Mi., 8. April, 9.30 –11 Uhr: Maxim Biller, "Im Kopf von Bruno Schulz" Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum Bitte anmelden: dr.carolin.paap@ googlemail.com, 0151 74 36 17 23

Mit Musik und Geschichten durch die Advents- und Weihnachtszeit

Live: Tom Miller in Person

Ein besonderer Abend voller Gefühl, Musik und Stimme: Tom Miller bringt mit seiner unverwechselbaren Art besinnliche Balladen, mitreißende Gospels und unver-

gessliche Lieder von Elvis Presley auf die Bühne. Zwischen Rock'n'Roll und tief empfundener Spiritualität entsteht ein Programm, das Herz und Seele bewegt – ein festlicher Kleinkunstabend für Musikliebhaber und Freundinnen echter Bühnenkunst

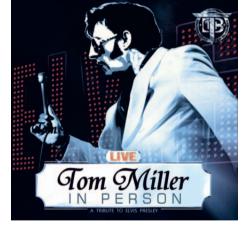
Geschichten, die nach Zimt duften

Genießen Sie einen stimmungsvollen Adventsnachmittag voller Geschichten, Musik und Herzenswärme! Lauschen Sie ad-

ventlichen und weihnachtlichen Erzählungen, genießen Sie ein
Stück Geborgenheit
bei Kerzenschein,
Tee und köstlichen
Torten – und spüren
Sie die Vorfreude auf
Weihnachten. Lassen
Sie sich von frohen
Botschaften anrühren
– und gehen Sie mit
einem Herzen, das ein
Stück heller geworden
ist.



Geschichten, die nach Zimt duften Sonntag, 21. Dezember, 15 Uhr Eintritt frei



Live: Tom Miller in PersonSonntag, 7. Dezember, 19 Uhr
Eintritt: € 15

Für alle Veranstaltungen: Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, bitte Anmeldung an reservierung@kulturtreff-norderstedt.de, Tel. 60 92 51 03

Wir haben seinen Stern gesehen

Pastor Gunnar Urbach erzählt Geschichten und Legenden von den Heiligen Drei Königen. Im Laufe des Nachmittags werden die Sternsinger der Kath. Pfarrei St. Ka-



tharina von Siena erwartet, um den Segen für Haus und Hof im neuen Jahr zu bringen.

WULFF & SOHN
BESTATTUNGSINSTITUT

Ein Ort der traditionellen
und
modernen Bestattungen.

Mit Rat und Tat
stehen wir Ihnen
jederzeit zur Seite...

Segeberger Chaussee 56-58
22850 Norderstedt

040 - 529 61 73

Wir haben seinen Stern gesehen Sonntag, 11. Januar, 15 Uhr Fintritt frei

Für alle Veranstaltungen: Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, bitte Anmeldung an reservierung@ kulturtreffnorderstedt.de, Tel. 60 92 51 03

Schröters Jahresschau 2025

Ein Jahr einfach weglachen: Jan Schröter, "Wochenschau"-Kolumnist des "Hamburger Abendblatt – Norderstedter Zeitung", dreht die letztjährigen Schlagzeilen unserer Region durch seine persönliche Humormühle und macht daraus unterhaltsamstes Pointenkonfetti. Und weil das mit Musik noch bunter funkelt, ist auch der Gitarrenprofi Moritz Petersen wieder dabei.



Schröters Jahresschau 2025 Sonntag, 25. Januar, 19 Uhr Eintritt: € 12

Das "wandelnde Gedächtnis" von Norderstedt

Im Gespräch mit Gerd-Willi Meincke

Vermutlich weiß niemand über die vier Ortsteile von Norderstedt so viele Geschichten zu erzählen wie Gerd Willi Meincke. Wir können mit Fug und Recht

sagen, dass er der Stadthistoriker von Norderstedt ist.

Gemeindebrief: Herr Meincke, Sie gelten als das "wandelnde Gedächtnis" Norderstedts. Wie wird man so etwas?

Gerd Meincke: [lacht] Das ergibt sich. Ich bin hier aufgewachsen, habe jede Ecke, jeden Stein gesehen. Beim Zeitungaustragen habe ich mit vielen Menschen gesprochen. Und irgendwann fängt man an zu merken, dass vieles

verschwindet. Häuser, Schilder, ja sogar Straßennamen. Ich wollte nicht, dass all das einfach vergessen wird. Ihre bekanntesten Projekte sind wahrscheinlich die Findlinge mit Inschriften im Stadtgebiet, zum Beispiel der Horst-Embacher-Stein.



Genau. Er war ja der erste Bürgermeister unserer Stadt und begleitete den Zusammenschluss der vier Ursprungsgemeinden. Neben Steinen haben Sie auch eine historische Sonnenuhr gerettet.

Die stand früher in der Straße Achternfelde, sollte weg. Wir haben sie restau-

rieren lassen und am BBZ Norderstedt neu aufgestellt. Das Schöne war: Viele haben geholfen – Handwerker, Schüler, Vereine. So wird Geschichte lebendig.

Wie kamen Sie selbst zum Thema Heimatgeschichte?

Nach einigen anderen Ausbildungen habe ich Buchdrucker gelernt. Ich habe im Verlagshaus Meincke gearbeitet, unter anderem den "Heimatspiegel" betreut. Da landet man automatisch bei

alten Fotos, Texten, Anzeigen. Plötzlich erkennt man: Das ist nicht nur Papier, das ist unsere Geschichte.

Interview/Geschichte

Welche Rolle spielte die Kirche auf Ihrem Lebensweg?

Meinen Konfirmandenunterricht erhielt ich in der Paul-Gerhardt-Kirche – im Alten

Saal. Konfirmiert wurde ich allerdings in der Christuskirche von Pastor Dr. Pfeifer. Zu meiner Konfirmation betrat ich die Christuskirche das erste Mal. Und übrigens: Da, wo jetzt die Friedhofskapelle steht, war früher eine Sandkuhle – da haben wir immer Fußball gespielt.

Wie reagieren junge Leute auf Ihre Arbeit?

Überraschend interessiert, wenn man sie direkt anspricht. Bei der Sonnenuhr haben Berufsschüler mit angepackt. Manche sagten hinterher: "Ich wusste gar nicht, dass das hier so alt ist." Solche Momente sind Gold wert.

Sie wurden 2017 als "Schmuggler des Jahres" ausgezeichnet. Für alle, die es noch nicht wissen: was hat es damit auf sich? [Gerd Meincke schmunzelt] Das ist eine humorvolle Ehrung der Interessengemeinschaft Ochsenzoll. Hintergrund ist der historische Schmuggel zwischen Hamburg



Gerd Meincke (links) und Pastor Lorenz vor dem Christuskirchen-Eingang mit dem Bild der alten Christuskirche.

und Schleswig-Holstein. Ich bekam den Titel für meine Verdienste um die Geschichte der Region – ohne selbst jemals Zigaretten im Kofferraum gehabt zu haben.

Gab es Projekte, die gescheitert sind?
Ja, etwa der Versuch, eine alte Reetdachkate zu retten. Wir wollten sie versetzen, aber die Einwände seitens der Stadt waren zu hoch. Das schmerzt. Aber man kann nicht alles bewahren.

Haben Sie Pläne für die Zukunft? Ich möchte in diesem Jahr noch das Buch "Döntjes und Co. 665 Jahre Garstedt" herausbringen.

Wenn Sie einen Satz an die Stadt und ihre Bürger*innen richten könnten – welcher wäre das?

Wer seine Geschichte kennt, findet leichter seinen Platz in der Gegenwart.

Das Interview führte Pastor Martin Lorenz.

Kontakt: Gerd Meincke, 040 5261875 **Buchbezug:** "Döntjes und Co. 665 Jahre Garstedt" wird es im örtlichen Buchhandel geben.

Niemand muss allein sein

Seniorenkreis in der Christuskirche

Der Seniorenkreis trifft sich jeden Mittwoch von 14.30 bis 16.15 Uhr. Wir beginnen immer mit einer Andacht. Es folgt die gemütliche Kaffeetafel mit leckerem Kuchen und heiteren Gesprächen über Gott und Welt. Neue Gäste sind ausdrücklich jederzeit willkommen!

Auch die Pastoren Martin Lorenz und Bernd Neitzel kommen regelmäßig zu Besuch und halten Andachten u.a. zu den Jahres-



zeiten und erzählen aus ihrem pastoralen Alltag.

Im Advent ist der Seniorenkreis mittwochs herzlich eingeladen, an den Krippenspielproben mit den Schulkindern und

Pastor Neitzel in der Christuskirche teilzunehmen.

Am Mittwoch 7. Januar, referiert Pastor Neitzel über die Sternsinger und die Geschichte von den Heiligen Drei Königen.

Seniorenkreis

mit Evelin Friedrich und Pastoren Mittwochs, 14.30 Uhr Christuskirche Garstedt, Kirchenstr. 12

Immer wieder mittwochs

Seniorenkreis im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus

Im Urlaub auf der Liege unter Palmen – Palmenstrand in Fredrikshavn, Dänemark – kommt man entspannt zu so manchem Resümee. Vor zwei Jahren wurde eine Nachfolge für Herrn Viebrock für den Seniorenkreis in Paul-Gerhardt gesucht. Leichtsinnigerweise deutete ich an, ich könne mir das vorstellen. Pastor Lorenz warnte mich einmal, dass die Kirche nicht nur den gereichten kleinen Finger nehme, sondern die ganze Hand.



Tatsächlich wurde aus dem "Ich könnte mir vorstellen" "Frau Gundelach übernimmt den Seniorenkreis" Jetzt nach zwei Jahren kann ich sagen, ich bin froh, die ganze Hand geben zu können. Ich möchte die gesellige Mittwochsrunde mit liebenswerten, aufgeschlossenen Damen nicht missen. Bei Kaffee und Kuchen wird angeregt geklönt. Singen, Spiele und Gymnastik erfreuen sich gro-Ber Beliebtheit und es findet reger Gedankenaustausch

statt. Ich gehe immer froh gestimmt nach Hause.

Gern sehen wir auch Gäste, die uns etwas vortragen, zeigen oder berichten. Ich würde mich freuen, wenn es Personen gibt, die einmal einen Nachmittag mitgestalten und uns ein Hobby, ein besonderes Erlebnis, eine Fähigkeit (z.B. Musik, Basteln, Bewegung) vorstellen. Interessierte melden sich gern bei mir: Ich nehme kleine und große Finger!

Wir alle freuen uns auf adventliche Nachmittage im Dezember - ich backe wieder Plätzchen. Im Januar starten wir dann in unser drittes gemeinsames Jahr. Ich freue mich schon auf jeden kommenden Mittwoch.

Das aktuelle Programm kann jeweils bei mir erfragt werden.

> Eure/Ihre Petra Gundelach. Tel. 526 33 92

Nachmittage für ältere Gemeindeglieder Mittwoch, 15-17 Uhr

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus

Kommt! Bringt eure Last

Weltgebetstag 2026

"Kommt! Bringt eure Last." Dieses Motto des Weltgebetstages 2026 aus Nigeria erzählt von Hoffnung, aber auch von Bedrohung und Sorgen des Alltags. Nigeria ist ein Land der Superlative mit vielen Kulturen, Sprachen und Religionen, aber auch mit Spannungen und blutigen regionalen Konflikten. Auf dem Land tragen die Frauen eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit. aber die Perspektiven für junge Leute sind düster. Etliche suchen den Weg nach Europa, andere schließen sich gewalttätigen Banden an. Manche finden ihr Glück in der boomenden Musik- und Filmindustrie.

Kommt! Bringt Eure Last. Dazu lädt Jesus uns ein. Die Lasten verschwinden

nicht einfach, aber im Miteinander entsteht ein geschützter Raum in Krisen und Konflikten. Was das bedeutet, können wir am Weltgebetstag am 6. März 2026 herausfinden.

Die Termine zu den Veranstaltungen und Gottesdiensten in unserer Gemeinde finden Sie im nächsten Gemeindebrief. Dazu herzliche Einladung. Für das Vorbereitungsteam Susanne Olbinski

Weltgebetstag Kommt! Bringt eure Last. **NIGERIA**

Lasten tatsächlich auf dem Kopf, aber es gibt ebenso unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Denn Nigeria ist vielseitig und ein aufstrebendes Wirtschaftsland. Aber nur wenige profitieren davon. Nigeria hat

Kreuz & quer durch die Gemeinde

Mit Segen ins neue Jahr

Neujahrsempfang der Norderstedter Kirchengemeinden

Am 8. Januar um 19 Uhr laden die Norderstedter Kirchen zum Neujahrsempfang in die Thomaskirche ein. Auf die Gäste warten eine Neujahrsansprache aus dem Kreis der Norderstedter Kirchen, ein Gesangsimpuls der Sternsinger, viele schöne Gespräche und leckeres Essen von der Kochgruppe der Vicelin-Schalom-Gemeinde.

In einer Zeit der Polarisierung und Vereinfachung brauchen wir den Kontakt miteinander. Unser Ziel bleibt klar: ein friedliches Zusammenleben der verschiedenen Kirchen, Religionen, Gruppen, Vereine und Institutionen in Norderstedt.

Dr. Reinhard Zahn

Neujahrsempfang der Kirchen Donnerstag, 8. Januar, 19 Uhr Thomaskirche, Glashütter Kirchenweg 20

Paten dringend gesucht

Das Patenschaftsprojekt "Plan haben", erfolgreich etabliert in Norderstedt seit 1997, sucht dringend neue Paten im Alter von 20 bis ... Die nicht einfache Zeit, gerade für unsere Kinder, macht dieses Projekt



wichtiger denn je! Paten treffen sich auf Freizeitbasis regelmäßig mit einem Kind/ Jugendlichen, um ihm zu zeigen, dass es/er wertvoll, talentiert und voller Fähigkeiten ist. Die Meldungen aus den Bereichen Schulsozialarbeit, offene Kinder- und Jugendarbeit

und dem Jugendamt werden mehr, weil sich viele Kinder auf Grund der vielfältigen Ängste (Kriege, Epidemien, Schulängste) leider immer mehr zurückziehen. Durch die Patenschaft werden ihnen neue Wege aufgezeigt, das Leben positiv zu sehen und an sich zu glauben.

Werden Sie Pate in unserem Projekt, das auch für Sie eine positive Lebenserfahrung geben wird!

Infos: www.plan-haben-norderstedt. de, gern auch telefonisch bei Wolfgang Banse, 0151 14993355

Leserbriefe erwünscht

Sie haben Kritik, Lob, Anregungen oder einen Beitrag für den Gemeindebrief? Schreiben Sie uns bis zum Redaktionsschluss an gemeindebrief@emmaus-norderstedt.de oder an eines unserer Kirchenbüros, für den nächsten Gemeindebrief 1/2026 (Februar/März 2026) bis zum 24. November.

Familiennachrichten



Taufen

Peer Holdorf Johanne Frieda Sophie Köhnke Marie-Luise Arp Jan-Philipp Arp

Gott spricht:

Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter ihren Flügeln.

MALEACHI 3.20

Monatsspruch
DEZEMBER

2025

+

Beerdigungen

Wally Ladwig, 86 Jahre
Karl-Wilhelm Friedrich Lott, 91 Jahre
Theodor Horst Gundelach, 91 Jahre
Ingeborg Quast, 87 Jahre
Peter Cansier, 87 Jahre
Bernd Peter Kielmann, 75 Jahre
Heinz-Ehrhard Krüger, 70 Jahre
Sabine Käte Reimers, 62 Jahre
Margarete Wichmann, 93 Jahre
Ingrid Schilling, 97 Jahre
Annelene Buck, 84 Jahre

Friedhof Garstedt – Ruhe finden

Wir informieren Sie gern über die verschiedenen Grabarten, Grabpflege, Vorsorge und Feiern in der Kapelle auf Ihrem Friedhof.

Gerne zeigen wir Ihnen Kapelle und Friedhof und geben Ihnen Auskunft über Nutzungszeiten und Kosten.







Ochsenzoller Straße 43 • 22848 Norderstedt Tel. 040/523 19 25 • www.friedhof-garstedt.de

Adressen & Ansprechpartner der Emmausgemeinde

Paul-Gerhardt-Kirche

Altes Buckhörner Moor 16-18 22846 Norderstedt

Postadresse der Emmausgemeinde Internet: www.emmaus-norderstedt.de Pastor Martin Lorenz

U1-Bahnhof Richtweg (ca. 10 Min. Fußweg)

Paul-Gerhardt-Kirchenbüro Mav-Britt Dürbaum

Di.. Do.. Fr.. 10-12 Uhr Tel. 040 325 94 93-10 Fax 325 94 93-19 buero-pg@emmaus-norderstedt.de Mi.. 16-18 Uhr

(Spenden-)Konto: Ev.-luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt, IBAN: DE87 2019 0109 0082 7963 20. Volksbank Raiffeisenbank

Christuskirche Garstedt Kirchenstr. 12. 22848 Norderst.

Bushaltestellen Garstedt, Friedhof (Linie 278), Garstedt, Alte Dorfstr. (Linien 193 und 295)

Christus-Kirchenbüro

Inke Pauschert

Mo., 15-17 Uhr Tel. 040 325 94 93-20

Mi.-Fr., 10-12 Uhr buero-ck@emmaus-norderstedt.de (Spenden-)Konto: Ev.-luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norder-

stedt, IBAN: DE08 2019 0109 0091 0431 30. Volksbank Raiffeisenbank

Mehr Infos unter www.emmaus-norderstedt.de

Treffpunkte und Gruppen, weitere Ansprechpartner*innen, unsere Kitas und Fördervereine, den Kirchengemeinderat und weitere wichtige Adressen finden Sie unter www.emmaus-norderstedt.de/ kontakte-und-team. Mehr über unseren Friedhof erfahren Sie unter www.friedhof-garstedt.de.

Pastor*innen

Ochsenzoller Str. 41 Tel. 040 523 19 29

lorenz@emmaus-norderstedt.de

Pastor Bernd Neitzel

Malenter Weg 39 Tel. 040 51 32 22 24 neitzel@emmaus-norderstedt.de

Pastorin Dr. Carolin Paap

Ouickborner Str. 150h Tel. 0151 7436 1723 dr.carolin.paap@googlemail.com

Kirchenmusiker*innen

Paul Fasang, fasang@emmaus-norderstedt.de, Tel.: Kirchenbüro Kerstin Grätz, graetz@emmaus-norderstedt.de, Tel. 040 550 02 50 Reinhard Pikora, rpikora@gmail.com, Tel. 0178 1494944

lmpressum

Der Gemeindebrief der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde erscheint sechsmal im Jahr. Er liegt aus und kann Ihnen als PDF oder Papierausgabe zugesandt werden. Die nächste Ausgabe erscheint Ende Januar.

Redaktionsschluss: 24. November Herausgeber: Kirchengemeinderat

Redaktion: Dirk Hendess, Martin Lorenz, Bernd Neitzel,

Dr. Carolin Paap, Anke Reif

Redaktionsanschrift: Kirchenbüro, Altes Buckhörner Moor 16–18, 22846 Norderstedt, E-Mail: gemeindebrief@emmaus-norderstedt.de

Anzeigen: Dirk Hendess. Tel. 040 52877801

Druck: Lehmann Offsetdruck, Norderstedt, Auflage: 1.500 Kontoverbindung für Spenden: Volksbank Raiffeisenbank,

IBAN: DE87 2019 0109 0082 7963 20

Veranstaltungen der Emmausgemeinde

30. November	11 Uhr	Basar und Adventssingen (S. 4)	
ab 1. Dezember		Lebendiger Adventskalender (S. 5)	
4. Dezember	16 Uhr	Diskussion über Grundgesetz-Art. 3 (S. 8)	
6. Dezember	18 Uhr	Adventskonzert mit PaulaCantat (S. 9)	
7. Dezember	19 Uhr	Kulturtreff: Live: Tom Miller (S. 24)	
17. Dezember	14 Uhr	Kunst um 1800 – Ausstellungbesuch der Hamburger Kunsthalle mit Führung (S. 21)	
21. Dezember	15 Uhr	Kulturtreff: Adventsnachmittag (S. 24)	
21. Dezember	18 Uhr	Weihnachtliches Orgelkonzert (S. 10)	
8. Januar	19 Uhr	Neujahrsempfang der Norderstedter Kirchengemeinden, Thomaskirche (S. 30)	
11. Januar	15 Uhr	Kulturtreff: Wir haben seinen Stern gesehen (S. 25)	
24. Januar	20 Uhr	Irina Titova: Queen of Sand – in 80 Bildern um die Welt (S. 11)	
25. Januar	19 Uhr	Kulturtreff: Schröters Jahresschau (S. 25)	
4. Februar	9.30 Uhr	Literaturcafé: Ursula Krechel (S. 23)	
7. Februar	10 Uhr	Vorstellung des Schutzkonzepts und der Risikoanalyse (S. 20)	

Taufen in der Paul-Gerhardt-Kirche

Samstags, 10 Uhr, mit Pastorin Dr. Paap:

6. Dez.	11. April 26	4. Juli 26	10. Okt. 26
7. Febr. 2026	9. Mai 26	1. Aug. 26	7. Nov. 26
7. März 26	6. Juni 26	5. Sept. 26	5. Dez. 26

Taufen in der Christuskirche Garstedt

Im Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr, danach um 11.30 Uhr oder nach Absprache

Offene Kirche

Die Christuskirche ist für Besucher*innen während der Büro-Öffnungszeiten offen: Mo., 15–17 Uhr, Mi., Do., Fr., 10–12 Uhr.



Gottesdienste 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben		Paul-Gerhardt-Kirche	Christuskirche Garstedt
3. Dezember	Mittwoch		9.30 Uhr: Pastor Neitzel, Schulgottesdienst zum Nikolaus, mit der Grundsch. Niendorfer Str.
7. Dezember	2. Advent	Pastor Neitzel mit Konfirmandengruppe, mit Abendmahl, Musik: P. Fasang	Pastor Lorenz, Musik: S. Böhnstedt, D. Lorenz-Heinrich
9. Dezember	Dienstag	9.30 Uhr: Pastor Neitzel mit der Kita "Stettiner Straße", Musik: P. Fasang	
10. Dezember	Mittwoch	twoch 10.30 Uhr: Pastorin Dr. Paap: Weihnachten ist nah! mit dem Paul-Gerhardt-Kinderhaus, Musik: K. Grätz	
		15 Uhr: Pastor Neitzel, Familiengottesdienst mit der mit Kita Stettiner Straße, Musik: K. Grätz	
14. Dezember	3. Advent	Pastor Lorenz, Musik: S. Böhnstedt	Pn. Dr. Paap, G. Thiel: <i>Tröstet mein Volk!, spricht Gott,</i> Musik: A. Schmidt, B. Schultz, K. Grätz
21. Dezember	4. Advent	Emmaus-Gottesdienst i.d. Christuskirche	Pastor Lorenz, Musik: P. Fasang
24. Dezember	Heiligabend	14 Uhr: Pn. Dr. Paap, Familiengottesdienst mit Krippenspiel , Musik: K. Grätz und Kinderchor	13.30 Uhr: Pastor Neitzel, Familiengottes- dienst mit Krippenspiel, Musik: P. Fasang
			15 Uhr: Pastor Neitzel, Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Musik: P. Fasang
		17 Uhr: Pastorin Dr. Paap, Christmette, Musik: S. Böhnstedt, S. Tams Freier, C. Bruker Freier	17 Uhr: Pastor Lorenz: Christvesper, Musik: P. Fasang und AL. Gebhardt, Mezzosopran
		23 Uhr: Pastor Urbach: Christmette, Musik: K. Grätz und PaulaCantat	23 Uhr: Pastor Lorenz, Christnacht, Musik: P. Fasang und Kantorei

Gottesd 10 Uhr, wenn nic	ienste cht anders angegeben	Paul-Gerhardt-Kirche	Christuskirche Garstedt
25. Dezember	1. Weihnachtstag	Pastorin Dr. Paap, <i>Der Clou von Weihnachten,</i> Musik P. Fasang	Emmaus-Gottesdienst in Paul-Gerhardt
26. Dezember	2. Weihnachtstag	Emmaus-Gottesdienst i.d. Christuskirche	Pastor Lorenz, Musik: K. Grätz
28. Dezember	1. So. nach Weihnachten	Emmaus-Gottesdienst i.d. Christuskirche	Pastor Neitzel, Musik: K. Grätz
31. Dezember	Altjahrsabend	Emmaus-Gottesdienst i. d. Christuskirche	15 Uhr: Pastor Neitzel, mit Abendmahl, Musik: P. Fasang
4. Januar	2. So. nach Weih.	Pastorin Dr. Paap, Ute Koß: Wenn Kinder klein sind, gib ihnen Wurzeln, wenn sie groß sind, gib ihnen Flügel. Musik: A. Schmidt, B. Schultz, P. Fasang	Pastor Lorenz, Musik: K. Grätz
11. Januar	1. So. nach Epiphanias	Der Emmaus-Gottesdienst findet diesmal in der Christuskirche statt	Pastor Neitzel mit Konfirmandengruppe und Abendmahlsfeier, Musik: K. Grätz
13. Januar	Dienstag	11 Uhr: Pastor Neitzel, Kindergartengottesdiens mit der Kita "Stettiner Straße": Heilige 3 Könige, Musik: K. Grätz	st
18. Januar	2. So. nach Epiphanias	Pastor Lorenz, Musik: Sven Großkopf	Susanne Olbinsky und Team, Musik: Kerstin Grätz
25. Januar	Letzter So. nach Ep.	Pastor Lorenz, Musik: Paul Fasang	Der Emmaus-Gottesdienst findet an diesem Sonntag in der Paul-Gerhardt-Kirche statt

